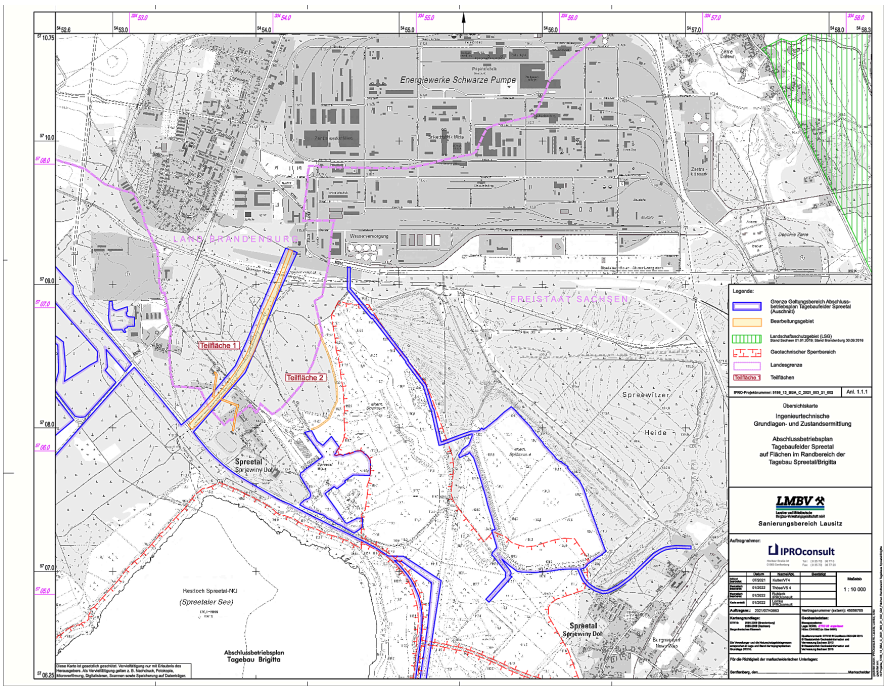
Grundlagen-/Zustandsermittlung in Vorbereitung der Beendigung Bergaufsicht

ABP Tagebaufelder Spreetal und Tagebau Brigitta



Aufgefundene Mastfundamente

Veranlassung/ Bearbeitungsgebiet

Die LMBV mbH plant den Rückbau bzw. die Restberäumung verbliebener, ehemals bergbaulich genutzter Betriebsanlagen sowie die Beräumung bergbaulicher Abfälle auf Flächen in den Randbereichen der ehemaligen Tagebaue Spreetal und Brigitta als Vorleistung der Erarbeitung der Abschlussdokumentation zur Beendigung der Bergaufsicht.

Dazu sind alle innerhalb der Bearbeitungsgebiete liegenden bergbaulichen Restanlagen und Objekte in ihrem Bestand zu erfassen und mengenmäßig zu berechnen bzw. abzuschätzen.

Die Bearbeitungsflächen befinden sich länderübergreifend im Süden der Stadt Spremberg (Ortsteil Schwarze Pmpe), Landkreis Spree-Neiße im Land Brandenburg und nördlich der Gemeinde Spreetal (Ortsteil Spreetal), Landkreis Bautzen im Freistaat Sachsen. Die Gesamtfläche beträgt ca. 7 ha.

Aufgabenrealisierung

- Objektbezogene Sichtung und Recherche von in der LMBV mbH vorhandenen Unterlagen (z. B. Bestandskartenwerk, markscheiderische Unterlagen)
- Vorbereitung von Lageplänen für die Recherchen vor Ort und Erstellung von Übersichten zu Altanlagen und vorhandenen Anlagen des aktuellen Bestandskartenwerkes
- Vor Ort Befahrungen zur Feststellung verbliebender Reststoffe, Anlagen und Objekte
- Zur Beräumung der aufgefundenen Anlagen und Reststoffe wurde das aktuelle Wegesystem vor Ort mit dem, im Risswerk dargestellten, abgeglichen
- Erfassung Lage, Menge, Größe und Fotodokumentationen der aufgefundenen Anlagen, Reststoffe und Ablagerungen
- Erstellung von Arbeitskarten und tabellarischen Auflistungen zu Brunnen und Grundwassermessstellen (GWM)

Auftraggeber
Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV mbH)

Leistungen
Ingenieurtechnische Grundlagen- und Zustandsermittlung auf Flächen in Vorbereitung der Beendigung Bergaufsicht

Ausführung
Ina Rublack
Arite Lemke
Simone Bauer

Zeitraum
03.2021 - 12.2021

Grundlagen-/Zustandsermittlung in Vorbereitung der Beendigung Bergaufsicht

ABP Tagebaufelder Spreetal und Tagebau Brigitta

IPROconsult

Aufgabenrealisierung

- Aufsuchen und Dokumentieren des Ist-Zustandes von Brunnen und GWM vor Ort
- Auswertung aller vor Ort erfassten GPS-Koordinaten und Einlesen dieser in Micro-Station V 8i zur Auswertung
- Bewertung aller zu beräumenden Reststoffe, Anlagen und Fundpunkte (sachlich zugehörig)
- Erfassung von Fundpunkten und Reststoffen zur Flächenberäumung
- Abbruch und Sanierung von Objekten und Anlagen
- Erfassung der Ergebnisse von Vor-Ort-Befahrungen in Tabellen, Fotodokumentationen zu Fundpunkten, Reststoffen, Ablagerungen sowie Einzeldatenblättern Brunnen und GWMS sowie sonstigen Anlagen
- Ermittlung der Abfallmengen und Zuordnung der Abfälle gem. Abfallverordnung
- Darstellung der Fundpunkte, Reststoffe und Ablagerungen in Lageplänen
- Abgleich des Wegesystems, der Befahrbarkeit bzw. Begehung zur Beräumung der Reststoffe und Darstellung der Situation vor Ort in Lageplänen
- Erfassung der Abweichungen/Unstimmigkeiten aus den Vor-Ort-Befahrungen gegenüber dem Bestandskartenwerk
- Darstellung des Ist-Vergleiches in Lageplänen

Ergebnis

Es wurden folgende, noch durchzuführende Maßnahmen festgestellt:

- Feststellung des dringenden Handlungsbedarfes zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Schadenabwehr infolge vor Ort aufgefundener offener Schachtbauwerke
- Klärung der Eigentumsverhältnisse der Rohrleitungen und Anlagen sowie ihre aktuelle und zukünftige Nutzung
- Feststellung der Zugangsberechtigungen zu den derzeit genutzten baulichen Anlagen
- Suchschachtung zu Rohrleitungen und Anlagen unter Flur
- Rückbau und Flächenberäumung verbliebener Anlagen und Objekte der Sanierung
- Flächenberäumung von Reststoffen und Ablagerungen
- Prüfung, Tilgung bzw. Vervollständigung des aktuellen Risswerkes zum Ist-Zustand ehemaliger Betriebsanlagen und Grundwassermessstellen
- Handlungsbedarf zur Sicherung von Betriebsanlagen und Geländeabsenkungen (Brüche) gegen Unbefugtes Betreten
- Handlungsbedarf bei Grundwassermessstellen zum Verwahrungszustand sowie Prüfung Darstellung im aktuellen Risswerk

Fernwärmeleitung

Leitungsschacht, offen

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV mbH)
Knappenstraße 1
01968 Senftenberg

Telefon: +49 3573 840
E-Mail: info@lmbv.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.